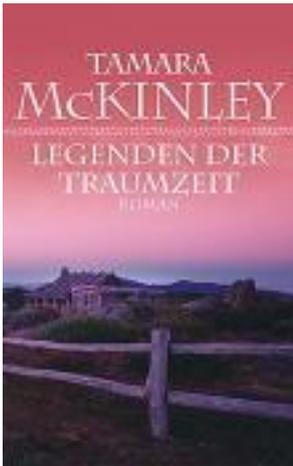


Sommerlektüre



Tamara McKinley / Legenden der Traumzeit

Australien, im Jahr 1849: Jenseits der Blue Mountains züchten Ruby Tyler und ihr Mann James Schafe. Doch das harte Leben in der Wildnis belastet ihre Ehe. Als das Goldfieber ausbricht, sucht James in den Minen sein Glück. Über ein Jahr bleibt er fort - ohne ein einziges Wort. Ruby kämpft allein um das Überleben ihrer Familie, bis der junge Finn, ihre erste Liebe, ihr Hilfe anbietet. Damit bahnt sich eine Katastrophe an. Rubys Freundin Kumali erkennt als Erste die Gefahr. Doch sie kann Ruby nicht beschützen. Die Regierung führt eine Kampagne gegen die Aborigines, und Kumali und ihre Kinder werden verschleppt. Ob sie ihre Heimat jemals wiedersehen werden? Mit unvergesslichen Charakteren erzählt Tamara McKinley von den Abenteurern und Ureinwohnern Australiens,

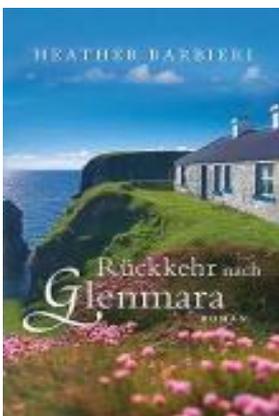
die in einem Land von wilder Schönheit gegen die Naturgewalten und andere Bedrohungen kämpfen.

Kaye Kelly / Der weite Weg zurück

An der Westküste Neuseelands, um 1876: Henrys und Mais Liebe hat trotz schwieriger gesellschaftlicher Konventionen gesiegt. Sie sind glücklich verheiratet, haben neben Mais Sohn aus erster Ehe noch einen gemeinsamen Sohn, und Mai erwartet ein weiteres Kind. Als Will Budd, ein enger Freund der Familie und Vater zweier Kinder, durch einen tragischen Unfall ums Leben kommt und die emotionale Notlage der Witwe Sylvia schamlos von dem geheimnisvollen Untermieter der Familie ausgenutzt wird, gerät das bislang ruhige und beschauliche Leben aller Beteiligten ins Wanken ...



Barbier Heather / Rückkehr nach Glenmara



Wer mit dem Herzen sucht, findet das Glück

Für Kate, eine erfolgreiche Modedesignerin aus Seattle, bricht eine Welt zusammen: Ihr Freund Ethan verlässt sie, ihre geliebte Mutter Lu stirbt an Krebs, und ihre neue Kollektion wird ein Flop. Kate braucht dringend eine Auszeit und erfüllt sich einen lange gehegten Wunsch: Sie fährt nach Irland, in das Land ihrer Vorfahren. Auf der Reise lernt sie den Globetrotter William kennen, der sie in das kleine Dorf Glenmara mitnimmt. Zunächst wird Kate, die Fremde, von den Dorfbewohnern skeptisch beäugt. Doch langsam wendet sich das Blatt, und sie freundet sich mit den Frauen des Ortes an. Schließlich wird Kate sogar zu den Treffen eingeladen, bei

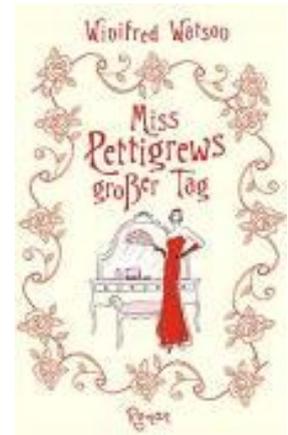
denen die Frauen Spitze klöppeln, die Angelegenheiten des Dorfes diskutieren und über ihre Probleme reden.

Eines Tages kommt Kate auf die Idee, die Unterwäsche ihrer neuen Freundinnen mit Spitze zu verzieren, und erntet damit begeisterte Reaktionen. Was aus einer Laune heraus geschah, entwickelt sich bald zur Geschäftsidee, und die Frauen von Glenmara werden für ihre hübschen Spitzendessous berühmt. Und als Kate sich in den sensiblen Künstler Sullivan verliebt, sieht es so aus, als habe sie in Glenmara endlich eine neue Heimat gefunden ...

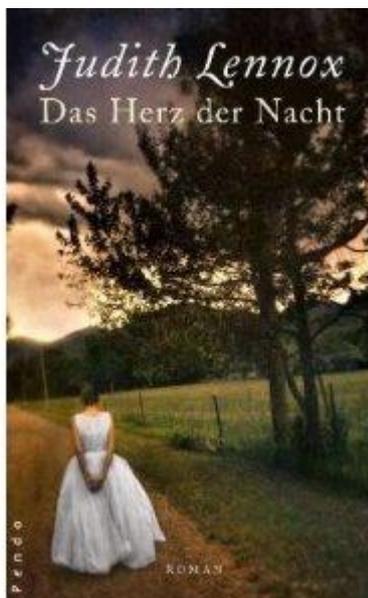
Winifred Watson / Miss Pettigrews großer Tag

Eine bezaubernde Liebeskomödie aus dem London der 30er Jahre

London in den 1930er Jahren. Das Leben hat es nicht gut gemeint mit Miss Pettigrew: Als Gouvernante im mittleren Alter, ohne Mann und fast mittellos, hofft sie, dass ihre neue Anstellung ihr zumindest ein bescheidenes Auskommen beschere wird. Aber statt von ihrer Agentur zu einer Familie mit einer Schar ungezogener Kinder geschickt zu werden, landet sie durch ein Missverständnis bei der Schauspielerinnen und Nachtclubsängerin Delysia LaFosse. Und ehe sie es sich versieht, ist Miss Pettigrew Teil der mondänen, aber chaotischen Welt von Miss LaFosse, in der es drei Männer gleichzeitig in Schach zu halten gilt. Nach anfänglicher Scheu macht sich die Gouvernante schließlich tatkräftig daran, Miss LaFosses Liebesleben in Ordnung zu bringen. Dabei taucht sie notgedrungen auch selbst in deren aufregende Welt aus Glamour, Flirts und galanten Gentlemen ein. So kommt es, dass sich auch Miss Pettigrews eigenes Leben innerhalb nur eines Tages für immer verändert ...



Haben wir auch als DVD in der Ausleihe.



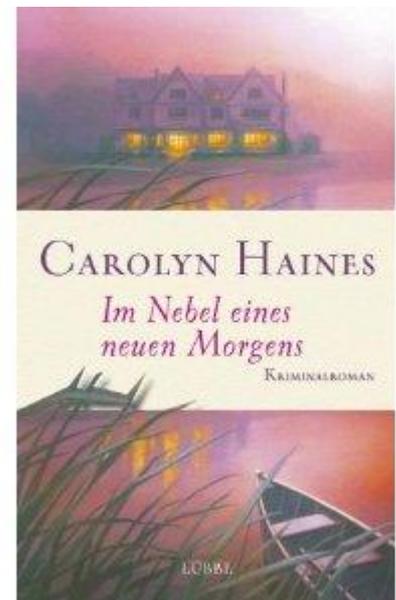
Judith Lennox / Das Herz der Nacht

Als es die junge Kay ins Berlin der Dreißigerjahre verschlägt, ahnt sie nicht, wie sehr dies ihr Leben verändern wird. Vor der Kulisse der Kriegswirren in Europa erzählt Judith Lennox von der tiefen Freundschaft zweier Frauen, ihrer Suche nach Liebe und davon, wie man selbst in dunklen Zeiten Herz und Anstand bewahren kann.

Carolyn Haines / Im Nebel eines neuen Morgens
Kriminalroman

Der kahle Pekannussbaum im Garten der Julinots reckte seine Klauen in den Himmel. Der Sturm hatte sich ohne Vorwarnung im Golf von Mexiko zusammengebraut, hatte Regen mitgebracht sowie einen ersten Anflug winterlicher Kühle und war so schnell wieder abgezogen, wie er gekommen war. Zurück blieben heimtückische Straßen und anschwellende Sümpfe, die gierig an die Ufer schlugen. Raymond umklammerte das Lenkrad des Chevy, dessen glatte, schmale Reifen auf dem schmierigen Untergrund ständig wegzurutschen drohten.

Er näherte sich der Brücke, die im Mondlicht deutlich zu erkennen war. Unzerstört. Es war Oktober, der Jagdmond. Milchweiß strahlte der Mond zwischen den vorüberziehenden Gewitterwolken und warf lange Schatten auf den Weg. Hinter einer Biegung stieß er auf sie. Lange stand er nur da und starrte auf die Frau - und auf das, was zu ihren Füßen lag. Auf das Blut, das im Mondlicht an ihren Händen und in ihrem Gesicht schimmerte und auf der unbefestigten Straße in sich schlängelnden Rinnsalen dem Weg des Regens folgte ...



Sarah Rayner / Das Licht des frühen Tages

Drei Frauen, drei Leben - ein Schicksalsschlag. Karen, Anna und Lou pendeln täglich von Brighton nach London. Eines Morgens sitzen sie im gleichen Zug, als Karens Mann Simon plötzlich einen Herzinfarkt erleidet und noch während der Fahrt stirbt. Karen steht unter Schock. Wieso gerade Simon? Wie soll sie seinen Tod den Kindern beibringen? Aber auch Anna und Lou sind von dem tragischen Ereignis tief berührt. Und auch ihr Leben wird nicht mehr dasselbe sein



Theresa Révay / Die weißen Lichter von Paris

Der große Bestseller aus Frankreich. So bewegend wie „Anna Karenina“

Paris in den 20er Jahren: Gräfin Xenia trägt die russische Seele in ihrem Gesicht – stolz, geheimnisvoll, berückend schön. Ein einzigartiges Gesicht in der glamourösen Modewelt, das auch der deutsche Fotograf Maximilian nicht vergessen kann. Xenia aber flieht vor ihren Gefühlen, zu sehr haben Trauer, Armut und Leid ihr Leben geprägt, seit sie vor der Revolution aus Russland fliehen musste. Jahre später begegnen sich die beiden unter dramatischen Umständen wieder. Wird Xenia erkennen, dass es die große Liebe nur einmal im Leben gibt? Leidenschaft und bewegendes Schicksal in der dramatischsten Epoche des 20. Jahrhunderts.

Theresa Révay / Der Himmel über den Linden

Leidenschaftlich, mitreißend, bewegend: großes Gefühl vor atemberaubender historischer Kulisse

Paris, Ende des Zweiten Weltkriegs. Die Stadt ist befreit und erwacht ganz allmählich zu neuem Glanz. Doch die russische Gräfin Xenia Ossolin hält es nicht in ihrer Wahlheimat, zusammen mit ihrer Tochter Natascha bricht sie auf ins zerstörte Berlin. Denn für Xenia zählt nur eins: Sie muss Max von Passau wiedersehen, den einzigen Mann, der je ihr Herz berührt hat. Hat er den Krieg überlebt? Wird sie ihn überhaupt finden können? Und wird sich dort, zwischen Zerstörung und Neubeginn, auch Nataschas Schicksal erfüllen?



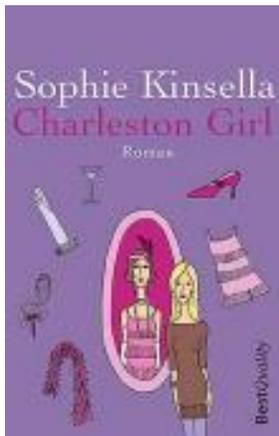
Viktoria Hislop / Das Herz der Tänzerin

Als Sonia nach Spanien reist, ahnt sie nicht, wie sehr die Geschichte des Landes auch das Schicksal ihrer Familie geprägt hat. Immer tiefer taucht Sonia ein in die Vergangenheit der Familie Ramírez, eine Vergangenheit, die auch für Sonia Folgen hat ...

Spanien in den frühen dreißiger Jahren des 20. Jahrhunderts: Die vier Kinder der Familie Ramírez aus Granada sind dabei, ihre Träume zu verwirklichen. Mercedes, die jüngste Tochter, liebt den Tanz über alles. Aber erst als sie den Gitarristen Javier Montero trifft, wird sie durch seine Musik zur erfolgreichsten Flamencotänzerin des Landes.

Jede Bewegung zeugt von ihrer Zuneigung füreinander, jede Note besingt ihre große Liebe. Doch nach der Machtübernahme Francos bleibt nichts, wie es war. Die Familie droht an den politischen Konflikten zu zerbrechen, Mercedes und Javier verlieren sich in den Wirren des Spanischen Bürgerkrieges. Fieberhaft begibt sich die Tänzerin auf die gefährliche Suche nach dem Geliebten ...

Jahrzehnte später erfährt die zweiunddreißigjährige Sonia bei einem Spanienaufenthalt von der berührenden Liebe in Zeiten des Krieges. Fasziniert nimmt sie die Spuren der Vergangenheit auf, ohne zu wissen, wie sehr Mercedes' Schicksal mit ihrem eigenen verwoben ist ...



Sophie Kinsella / Charleston Girl

Sophie Kinsella hat sich mit spritziger, origineller Unterhaltungsliteratur einen Namen gemacht. Ihr neuester Roman ist ein Musterbeispiel einer romantischen Komödie, deren herzerwärmende Frische einen auf der ersten Seite gefangen nimmt und bis zur letzten Seite nicht mehr loslässt. Im Mittelpunkt steht die junge Londonerin Lara Lington, die gerade, um es vorsichtig zu formulieren, eine schlechte Phase durchmacht: Ihr Freund hat sie vor kurzem verlassen, und im Job läuft es auch alles andere als rund.

Während Lara noch darüber sinniert, wie sie ihr Leben wieder auf die Reihe bringen kann, kommt der Impuls dazu von der denkbar unwahrscheinlichsten Seite: Auf der Beerdigung ihrer Großtante Sadie, die im gesegneten Alter von 105 in einem Altersheim gestorben ist, erscheint Lara ebendiese Sadie als Geist – jedoch nicht als greiser Pflegefall, sondern als 23-jähriges Mädchen...

Dora Heldt / Tante Inge haut ab

Christine schwebt im siebten Himmel. Tatsächlich scheint sie im gesetzten Alter von 46 Jahren doch noch so etwas wie ihre große Liebe gefunden zu haben. Mit ihrem geliebten Johann will sie Urlaub auf ihrer Lieblingsinsel Sylt machen – auch wenn ihre ebenfalls anwesenden Eltern, namentlich ihr Vater Johann gegenüber nicht gerade sensibel aufgetreten ist. Aber es kommt noch schlimmer. Den als Christine ihren Johann turtelnd auf dem Bahnhof abholen will, stolpert ihr Geliebter nicht nur über eine Frau mit rotem Hut, sondern beide auch in ein turbulentes Abenteuer mit allerlei Familienchaos.



Die Dame mit dem roten Hut nämlich ist niemand anders als Christines überaus resolute Tante Inge, die sich auch gleich über das unschickliche Turteln des doch schon in die Jahre gekommenen Pärchens beschwert und Johann sofort mit –schnippischem – Beschlag belegt. Tante Inge, so scheint es, ist unter den schlechten Einfluss einer der Familie unbekanntan Freundin namens Renate geraten, die ihr offenbar empfohlen hat, den

etwas unscheinbaren Onkel Walter, einen Beamten, zu verlassen. Aber kehrt sie vielleicht am Ende doch zu ihrem Mann zurück?



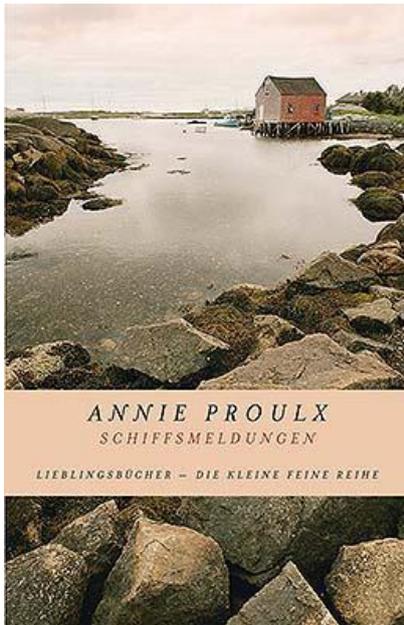
Kate Saunders / Liebe macht lustig

Nicht lustig, findet Beth. Ihr Mann Charlie hat eine Woche Urlaub in Frankreich geplant allerdings mit seiner attraktiven Kollegin Clare. Beth sorgt dafür, dass Charlie umbucht. Und Clare fällt aus allen Wolken, als Charlie im sonnigen Südfrankreich mit Frau und zwei schlechtgelaunten Teenager-Töchtern auftaucht. Das Hotel ist ein halbverfallenes Chateau mit undichtem Dach, betrunkenener Köchin und wackligen Betten. Und die anderen Gäste stammen direkt aus einer schrägen Casting-Show: ein vielleicht schwules Pärchen, dösig-aristokratische Brüder aus Schottland und ein mysteriös attraktiver Internatsdirektor. Zwischen Traumurlaub und Alptraumlocation verstricken sich Charlie, Beth und Clare in einen köstlichen Sommernachtsverwechslungstraum, in dem schließlich doch die Liebe erwacht.

Curtis Sittenfeld / Die Frau des Präsidenten

Meisterhaft und einfühlsam schildert die US-Bestsellerautorin den unfreiwilligen Aufstieg einer Frau bis an die Spitze einer Weltmacht, ihre Selbstzweifel und die Widersprüche ihres Lebens. Ein Schlüsselroman für das Amerika von heute. Am wichtigsten Tag der Präsidentschaft ihres Mannes überdenkt Alice den erstaunlichen Weg, der sie ins Weiße Haus führte: Durch einen Unfall im Teenageralter bricht die heile Welt ihrer Kindheit auseinander. Als sie zehn Jahre später Charlie Blackwell begegnet, verliebt sich die überzeugte Demokratin in den charismatischen Leichtfuß aus einflussreichem republikanischem Hause. Als ihr Mann schließlich ins Weiße Haus einzieht, sieht sich Alice in eine Position gedrängt, die sie nie angestrebt hat. Spätestens während seiner umstrittenen zweiten Amtszeit muss sie den Widersprüchen ihres Lebens ins Auge sehen: Was soll sie tun, wenn ihre persönlichen Überzeugungen mit ihrer Rolle in der Öffentlichkeit kollidieren? Und wie kann sie ihren Mann lieben und gleichzeitig so grundlegend anderer Meinung sein?





Annie Proulx / Schiffsmeldungen

In ihrem zweiten Roman beschreibt E. Annie Proulx einen glücklosen Mann, der vor den Schicksalsschlägen seines Lebens auf die öde Felseninsel Neufundland flieht und ein neues Leben beginnt. Mit Schiffsmeldungen gelang ihr internationaler Durchbruch.

Inhalt: Die Hauptperson des Romans ist der unbeholfene und schüchterne Tor Quoye, ein Versager, der seinen Aushilfsjob in einer Druckerei verloren hat und von seiner Frau verlassen wird. Als diese bei einem Autounfall stirbt, bleibt Quoye mit seiner sechsjährigen Tochter zurück. Als zudem seine Eltern Selbstmord begehen, zieht er nach Neufundland, wo seine Familie Jahre zuvor gewohnt hatte.

In der unwirtlichen und rauen Gegend entwickelt Quoye allmählich den Willen, sein Leben in den Griff zu bekommen. Er versucht, das inzwischen nahezu verfallene Haus der Quoyes bewohnbar zu machen und findet bei der Lokalzeitung eine Anstellung. Er soll über Autounfälle berichten und – wasserscheu wie er ist – ausgerechnet die Rubrik »Schiffsmeldungen« übernehmen. Es gelingt ihm, daraus eine lebendige Kolumne über Skurrilitäten und Katastrophen auf See zu machen. Nach und nach lüftet er auch das Geheimnis seiner Familie: Als Plünderer von Schiffen waren sie in der Gegend jahrelang gefürchtet. Quoye findet allmählich Zugang zu den Menschen der Gegend und lernt schließlich Wavey kennen, die allein mit ihrem behinderten Sohn lebt.



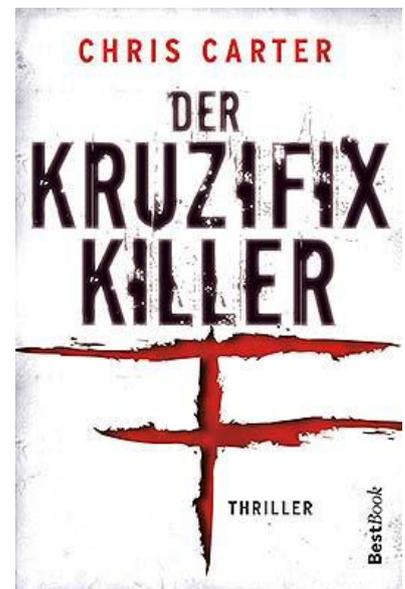
Alan Bennett / Così fan tutte

Aus dem Englischen von Brigitte Heinrich. Alan Bennett erzählt die Geschichte eines englischen Middleclass-Ehepaars, das vom Opernbesuch nach Hause kommt und seine Wohnung vollkommen leer vorfindet. Mit dem Verlust der Einrichtung aus zweiunddreißig Ehejahren tun sich ungeahnte Möglichkeiten auf... Mozart spielte in ihrer Ehe eine wichtige Rolle. Sie hatten keine Kinder, und ohne Mozart hätten sie sich wahrscheinlich schon vor Jahren getrennt.

Chris Carter / Der Kruzifix-Killer

Thriller

Die Leiche einer wunderschönen Frau wird gefunden, zu Tode gequält und bestialisch verstümmelt. Keinerlei Spuren. Bis auf ein in den Nacken geritztes Kreuz, ein Teufelsmal: das Erkennungszeichen eines hingerichteten Serienmörders. Detective und Profiler Robert Hunter wird schnell klar, dass der Kruzifix-Killer lebt. Er mordet auf spektakuläre Weise weiter. Und er ist Hunter immer einen Schritt voraus - denn er kennt ihn gut. Zu gut.



Robin Cook / Die Hand des Bösen

Thriller

Ein neuer Fall für Rechtsmediziner Jack Stapleton und Laurie Montgomery

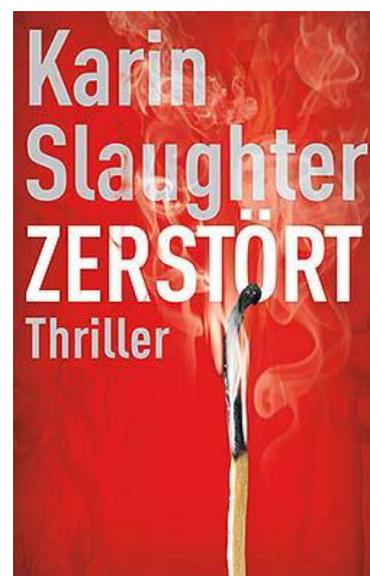
Auf CNN hört die Studentin Jennifer Hernandez überrascht vom Tod ihrer Großmutter. Verstorben bei einer Hüft-OP. In Indien. Warum Indien? Warum berichtet CNN? Jennifer bittet ihren Mentor Jack Stapleton und seine Frau Laurie um Hilfe und beginnt zu recherchieren. Sie kommen einer gnadenlosen

Medizin-Industrie auf die Spur, für die nur zweierlei zählt: Geld – und Todesschweigen ...

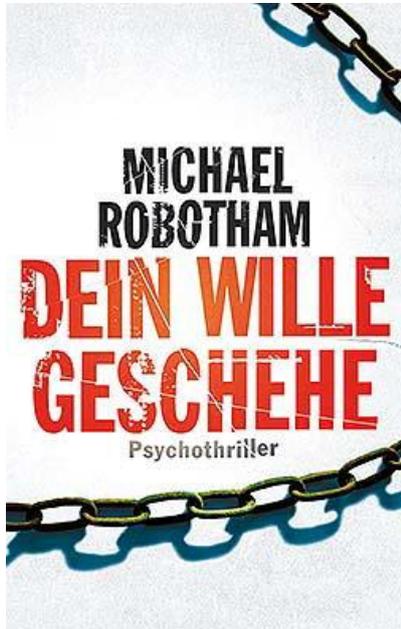
Karin Slaughter / Zerstört

Thriller

Lena Adams ist Polizistin, und jetzt ist sie auch noch die einzige Verdächtige in einem grausamen Mordfall. Deshalb bittet sie ihre Kollegen Chief Jeffrey Tolliver um Hilfe – und das zu einer Zeit, wo dessen Wieder-Ehefrau Sara Linton in einem Prozess um einen Kunstfehler, der einem Jungen das Leben gekostet haben soll, vor Gericht steht. Trotzdem beginnt Tolliver ohne zu zögern mit den Ermittlungen – und begibt sich damit in tödliche Gefahr. Denn die zwielichtige Polizistin ist über ihren



inhaftierten Exfreund in einen Fall rund um einen brutalen Ring von Drogenhändlern verwickelt, die gleich reihenweise Zeugen aus dem Weg räumen. Die Täter gehen buchstäblich über Leichen. Und was das bedeutet, sollen Sarah Linton und Chief Jeffrey Tolliver bald am eigenen Leibe zu spüren bekommen...



Michael Robotham / Dein Wille geschehe

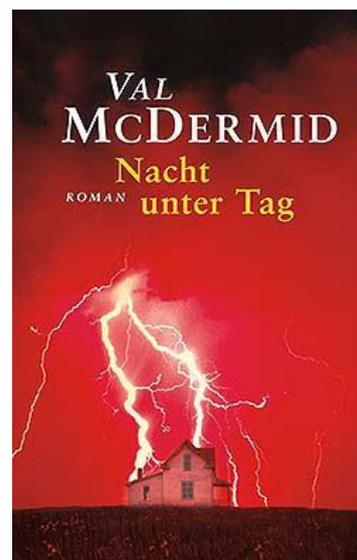
Dein Wille geschehe, mein Tod komme!

Der renommierte Psychotherapeut Joe O'Loughlin wird zu einem erschreckenden Vorfall gerufen: Im strömenden Regen steht eine Frau nackt auf der Clifton Bridge in Bristol, High Heels an den Füßen und ein Handy am Ohr. Auf Joes beschwichtigende Worte reagiert sie nicht, sondern springt direkt in den Tod – ferngesteuert und willenlos. Der erfahrene Psychologe Joe steht vor einem Rätsel. Wurde die Frau tatsächlich von ihrem Anrufer in den Selbstmord getrieben? Als wenige Tage später die Geschäftspartnerin der Toten erfroren aufgefunden wird, an einen Baum gekettet, unbekleidet und mit einem Handy zu ihren Füßen, hat Joe Gewissheit: Hier ist ein gefährlicher Psychopath am Werk,

ein Experte für Menschenmanipulation, der die Seele seiner Opfer bricht. Weil der mysteriöse Unbekannte jedoch keine Spuren hinterlässt, bleibt Joe nur eines: Er muss seinen Freund und Vertrauten, den pensionierten Detective Vincent Ruiz um Hilfe bitten. Noch kann Joe nicht ahnen, dass er selbst ins Visier des Täters geraten ist ...

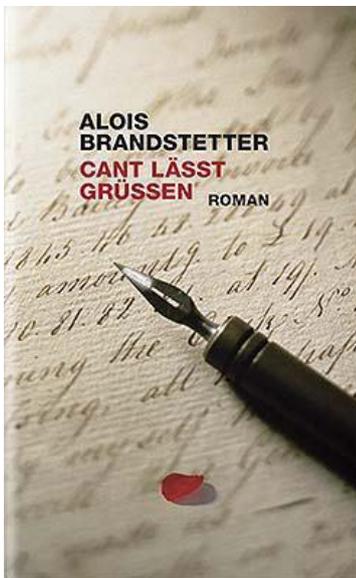
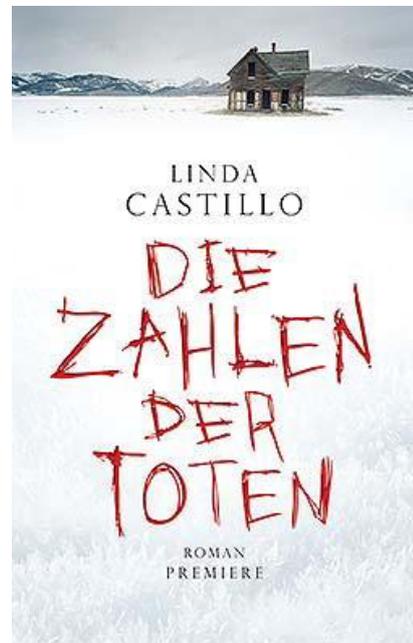
Val McDermid / Nacht unter Tag

Ungelöste Fälle sind ihre Spezialität, doch dieser führt DI Karen Pirie an ihre Grenzen: Ein Mann wird als vermisst gemeldet - nach über zwanzig Jahren. Karens Ermittlungen im schottischen Glenrothes stoßen auf eine Mauer des Schweigens. Ähnlich ergeht es einer Journalistin, die ehrgeizig über eine fast vergessene Entführung recherchiert. Bald landet auch dieser alte Fall auf Karens Schreibtisch - zusammen mit einem neuen Mord ...



Linda Castillo / Die Zahlen der Toten

Kate Burkholder muss als Polizeichefin in der verschlafenen Amisch-Gemeinde von Painters Mill häufiger ausgebrochene Kühe wieder einfangen als Verbrechen aufklären. Doch dann erschüttert der grausame Mord an einer jungen Frau die friedliche Kleinstadt. Und die sonst so coole Kate gerät in Panik: Denn alles erinnert an den Schlachthaus-Mörder, der vor 16 Jahren in der Gegend wütete und ihr bis heute Alpträume beschert. Hat Kate etwa all die Jahre zu Unrecht geglaubt, er sei tot?

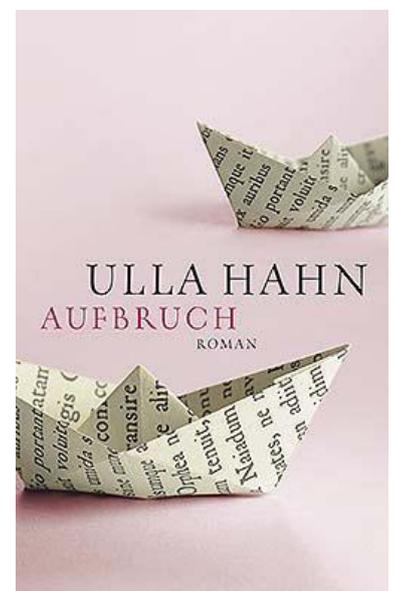


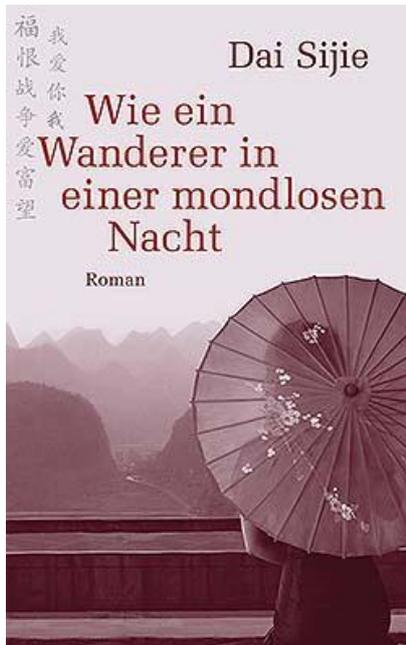
Alois Brandstetter / Cant lässt grüssen

Im August 1791 schreibt Maria von Herbert aus Klagenfurt einen Brief an Immanuel Kant nach Königsberg. Sie bittet den alternden Junggesellen inständig um Trost und Rat - sie hat Liebeskummer. Das ist historisch belegt. Kants junger, redseliger Assistent antwortet ihr im Auftrag des großen Meisters und er geht dabei freilich vor allem auf Probleme ein, die die junge Frau gar nicht plagen. Das ist brandstetterisch belegt. Aus der Menschenkunde in pragmatischer Hinsicht sinniert er über allerlei Sonderbares, Absonderliches und Kurioses. Etwa über die Frage, ob man Kant bewundern kann, wenn man Goethe bewundert (und umgekehrt). Oder die Vorstellungen des Philosophen vom "schönen Geschlecht", das ihm wohl gefällt, das ihn aber nicht weiter interessiert. Und nicht zuletzt über die Frage, die zumindest uns alle betrifft: Wie werde ich meinen Liebeskummer los?

Ulla Hahn / Aufbruch

Hilla lacht das freieste Lachen der Welt. Es ist der erste Tag nach den Weihnachtsferien im Januar 1963; das Lehrerkollegium des Aufbaugymnasiums hat beschlossen, die Siebzehnjährige noch ins laufende Schuljahr aufzunehmen. Mit diesem Tag beginnt für das wissbegierige Kind „vun nem Prolete“ endlich das lang ersehnte neue Leben, in dem die einfachen Wahrheiten der Eltern nicht mehr gelten, in dem das Buckeln in der Papierfabrik von der Freiheit der Worte abgelöst wird. Doch wird Hilla ihre wahre Heimat wirklich in der Sprache finden?





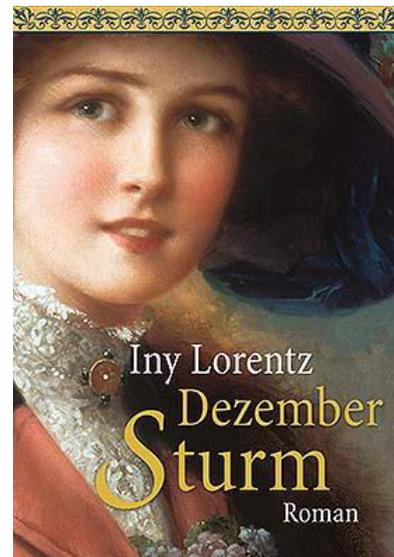
Dai Sijie / Wie ein Wanderer in einer mondlosen Nacht

Hochspannend verwebt Dai Sijie die zarte Liebe zwischen einer französischen Sinologiestudentin und einem chinesischen Gemüsehändler mit einer fast zweitausend Jahre alten Kulturgeschichte. Beide sind sie auf der Suche nach der verlorenen Hälfte einer uralten Schriftrolle, einem seidenen Sutra, das die geheimnisvollen Anfänge des Buddhismus in seinen fremdartig kalligraphierten Zeichen birgt. In einem Anfall von Wahnsinn soll einst Kaiser Pu Yi, der letzte Kaiser von China, das kostbare Relikt mit den Zähnen zerrissen haben...

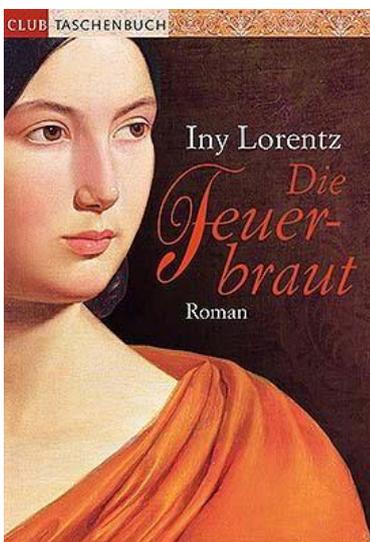
Ein sehr poetischer Roman über die geheimnisvolle Welt Chinas, der auf virtuose Weise einen unaufhaltsamen Sog entfaltet.

Iny Lorentz / Dezembersturm

Ostpreußen 1875: Die junge Lore lebt nach dem Tod ihrer Eltern bei ihrem Großvater Nikolaus von Trettin. Lore hält diesen für verarmt und ahnt nicht, dass er sein Geld beiseite geschafft hat, um es ihr nach seinem Tod zu vererben - sehr zum Ärger seines Neffen, der die Rivalin aus dem Weg schaffen will. Um sie zu retten, schmiedet Nikolaus einen tollkühnen Plan: Lore soll nach Amerika auswandern und so ihrem geldgierigen Verwandten entkommen...



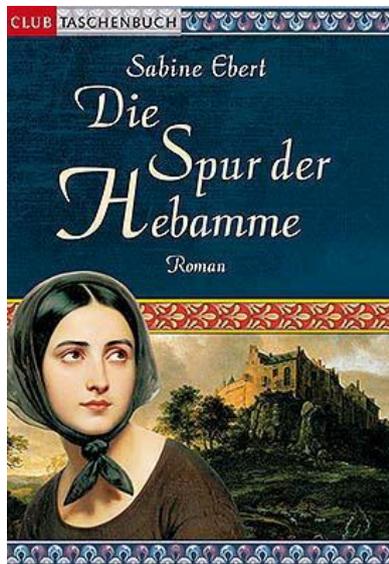
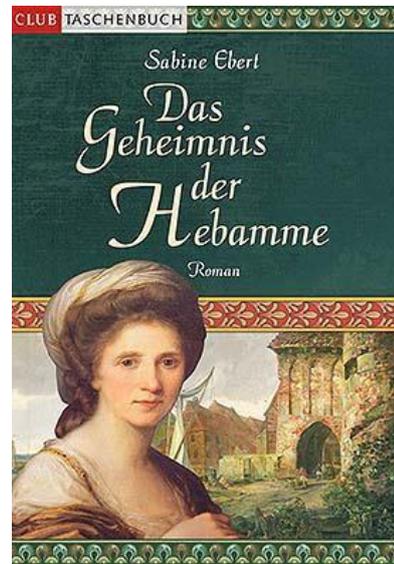
Iny Lorentz / Die Feuerbraut



Deutschland im Dreißigjährigen Krieg: Die 17-jährige Irmela von Hochberg muss zusammen mit ihrem Vater vor den Schweden fliehen. Doch auf der Flucht fallen sie den Feinden in die Hände. Wie durch ein Wunder kann Irmela entkommen - und wird daraufhin beschuldigt, eine Hexe zu sein. Dies ist Wasser auf die Mühlen des Priors vom Kloster Lexenthal, der bereits vor Jahren Irmelas Mutter auf den Scheiterhaufen bringen wollte. Nun wird die Tochter zum Opfer seines düsteren Ränkespiels. Das Netz, das sich um die schöne Irmela spinnt, wird immer enger, und nichts scheint sie mehr vor dem Feuer retten zu können...

Sabine Ebert / Das Geheimnis der Hebamme

Deutschland zur Zeit von Kaiser Barbarossa: Weil sein Sohn tot geboren wurde, will Burgherr Wulfhart der jungen Hebamme Marthe Hände und Füße abschlagen lassen. Nur mit knapper Not gelingt ihr die Flucht aus dem Dorf. Um zu überleben, schließt sich das Mädchen einer Gruppe Siedler an, die ostwärts ziehen, um sich in dem noch unerschlossenen Gebiet ein neues, freies Leben aufzubauen. Angeführt werden sie von dem edlen Ritter Christian, der sofort von Marthe fasziniert ist. Doch ihre Schönheit und ihre besondere heilende Gabe haben auch die Aufmerksamkeit von Randolph erregt, Christians erbittertstem Feind...

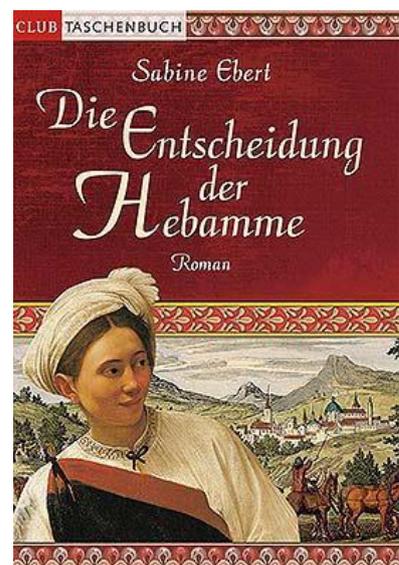


Sabine Ebert / Die Spur der Hebamme

Sachsen im Jahre 1173: Die Hebamme Marthe und ihr Mann, der Ritter Christian, könnten mit ihrem Leben glücklich sein, doch da erreicht sie eine schlimme Nachricht: Randolph, Christians ärgster Feind, ist aus dem Heiligen Land zurückgekehrt. Und damit nicht genug: Eines Tages taucht im Dorf jener fanatische Beichtvater auf, dem Marthe und ihre Fähigkeit, die Menschen zu heilen, schon lange ein Dorn im Auge sind. Nur zu gern ergreift er die Gelegenheit, die Hebamme zu denunzieren. Christian will seine Frau in Sicherheit bringen, doch zu spät: Marthe muss sich wegen Hexerei vor einem Kirchengenicht verantworten...

Sabine Ebert / Die Entscheidung der Hebamme

Magdeburg im Jahre 1179: Auf dem Hoftag wirft Kaiser Barbarossa Heinrich dem Löwen den Fehdehandschuh hin. Das bedeutet Krieg, und Christian und Marthe müssen jeden Tag damit rechnen, dass er auch ihr Dorf erreicht. Markgraf Otto von Meißen nimmt Christian als einen seiner Heerführer mit in den Kampf, während seine Frau Marthe eine andere Herausforderung zu bestehen hat: Otto hat nämlich für die Zeit des Kriegszuges seinem machtbesessenen ältesten Sohn das Kommando über die Christiansdorfer Burg übertragen. Diesem sind Marthe und ihre besonderen Kräfte schon lange ein Dorn im Auge...



Richard David Precht / Die Kosmonauten

In einer Kölner Straßenbahn erobert Georg das Herz von Rosalie. Schon bald zieht es die beiden jungen Liebenden aus dem Westen nach Berlin, wo nach der Wende für einen kurzen Moment alles möglich scheint. Und während weit oben im All ein letzter sowjetischer Kosmonaut in der letzten sowjetischen Raumkapsel seine Bahnen zieht, erkunden Georg und Rosalie die Stadt wie einen fremden Planeten und lassen sich treiben. Doch die Schwerelosigkeit währt nicht ewig...

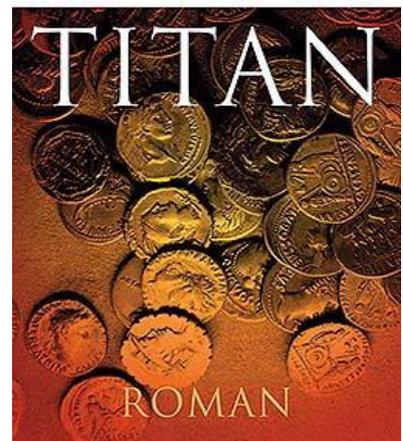
RICHARD DAVID
PRECHT
DIE KOSMONAUTEN
ROMAN



Robert Harris / Titan

Rom, 63 v. Chr.: Cicero hat es geschafft - Verhandlungsgeschick und Redetalent haben ihn an die Spitze der Macht gebracht: Er bekleidet als Konsul das höchste Amt in Rom. Aber Catilina hat den Kampf noch nicht aufgegeben: Zusammen mit enttäuschten Aristokraten, Veteranen und Kriminellen bereitet er eine Verschwörung vor, um an die Macht zu gelangen. Aber welche Rolle spielt der umtriebige Caesar dabei? Schließlich erfährt Cicero von einer konspirativen Sitzung, auf der seine Ermordung geplant wurde ...

ROBERT
HARRIS



Dora Heldt / Ausgeliebt

Mann weg, Liebe weg, Leben futsch? Denkste! Life begins at forty.

Wenn man mit fast vierzig und nach zehn Jahren Ehe von seinem Mann plötzlich per Telefon verlassen wird, dann ist das ein Schock. Genau den erleidet dann auch die viel reisende Verlagsvertreterin Christine eines schönen Abends. Doch frau ist nicht alleine - Freundinnen und Schwester sind gleich zur Stelle.



Dora Heldt / Unzertrennlich

(Nur) eine wie keine? Ein witziger Roman, den man sofort allen seinen Freundinnen schenken möchte!

Die beste Freundin: Sie ist Beraterin, Trösterin und hat einen schon vor manchem Fehler bewahrt. Ob Sorgen, Ängste, Freud oder Leid, alles kann man ihr anvertrauen. Die beste Freundin ist der Mensch für alle Fälle. Ihr verzeiht man alles, mit ihr kann man alles teilen ... nun ja, fast alles. Männer nicht. Und erst recht nicht über Jahre hinweg. Ihre ehemals beste Freundin Antje ist für die geschiedene Verlagsfrau Christine deshalb ein knallrotes Tuch. Und auch sonst trägt sie seither Frauen gegenüber nicht das Herz auf der Zunge. Wen wundert es da, dass sie bei einem Treffen mit einigen befreundeten Kolleginnen das Weite sucht, als eine von ihnen ein Lob auf die Herzensfreundin jeder Frau anstimmt? Ruth - Herausgeberin des Stadtmagazins, für das Christine nebenher Kolumnen schreibt - ist jedenfalls höchst erstaunt. Es kann doch nicht sein, dass frau aufgrund einer schlechten Erfahrung den Glauben an tiefe Frauenfreundschaften verliert! Diese Skepsis gilt es Christine auszutreiben, findet sie und erklärt den Freundinnen ihren Plan: Wie wäre es, wenn sie Christines alte Weggefährtinnen ausfindig machen und zu ihrem vierundvierzigsten Geburtstag einladen würden? Gesagt, getan. Mit Hilfe von Christines Geschwistern beginnt ein regelrechtes Detektivspiel. Christine, die von alledem nichts ahnt, hat indessen ganz andere Probleme ...